



Ich kenne dich

Die einen können's, die anderen nicht. Du gehörst zu denen, die es nicht können. Hast du schon immer dazu gehört und daran wird sich auch nichts ändern. Klar, du lernst. He, du kannst ja schon richtig schreiben, einen Buchstaben an den anderen reihen, und die Wörter, die da stehen, findet man sogar im Duden. Klasse, dafür klopfе ich dir jetzt feste auf die Schulter. Was? Sogar Sätze kannst du? Sag nur. Sätze mit Satzzeichen und Nebensätzen und Absätze dahinter, kurze und lange, prägnante und Bandwürmer. Ach ja, habe ich gar nicht berücksichtigt bisher: Du kannst sogar eine Geschichte stricken, mit Maschen, die sich nicht beim Ansehen auflösen, mit Logik und Spannungsbogen und Atmosphäre und glaubhaften Figuren.

Aber weißt du was? Zerreiß, was du geschrieben hast. Es interessiert nämlich niemanden. Keinem Menschen geht es besser, wenn er es liest, und keinem fehlt etwas, wenn er es nicht liest. Lass es einfach. Du verschwendest deine Zeit. Und meine. Besonders meine. Denn ich weiß, vielleicht als einziger, dass du nie, niemals, etwas von Bedeutung schreiben wirst. Sogar, wenn du veröffentlicht wirst, deine Bücher zu Bestsellern werden, du wirst immer wissen, dass ich weiß, dass du nichts zu sagen hast.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).